



TERMINE

Möchten Sie Termine für
Veranstaltungen bekanntgeben?

Rufen Sie an

☎ 03 81 / 36 54 10

Schicken Sie ein Fax

03 81 / 36 52 05

Schreiben Sie an

OSTSEE-ZEITUNG

Rostocker Zeitung

Richard-Wagner-Straße 1a

18055 Rostock

ROSTOCK

BÜHNE» Ursprung, Alter Markt 19:
20.30 Jazzdiskurs N°179 pres. "Fun
Horns"

LESUNG» treffpunkt.Lesen,
Friedhofsweg 31: 17.00 Afrika süd-
westlich der Sahara

**TREFFPUNKT» Aula der Universi-
tät Rostock**, Universitätsplatz 5:
15.30 Führung mit Dr. Antje Strahl,
Treff im Foyer

Kolping Begegnungszentrum,
Eutiner Str. 20: 14.00-17.00 Schuld-
nerberatung

Mehrgenerationenhaus,
Olof-Palme Str. 26: 15.00-17.00 Tanz-
kaffee Café - Tango

Musik-Theater-Salon Mechaje,
Lange Str./an der Oberkante:
16.00-17.30 Kinderzirkus Wölkchen,
für Kinder von 7 bis 18 Jahre

SBZ Bürgerhaus, Gerüstbauerring 28:
10.00-18.00; 16.30-17.30 Best for
family

St.-Marien-Kirche, Neuer
Markt 13: 11.00 Führung mit Erläute-
rung der Astronomischen Uhr

Stadtarchiv, Hinter dem Rathaus 5:
9.00-12.00, 13.00-18.00 Lesesaal

Tanzland, Am Wendländer Schilde 5:
8.45 Morgenstimmung; 9.00-10.00
Dynamisches Pilates; 17.30 Hip Hop,
nur für Jungs 10-13 Jahre; Hip-
Hop-Kurs für Jungen (9-12 Jahre)

WaldemarHof, Waldemarstr. 33:
18.00-20.00 Salsa Cubana-Kurs

**SCHÜLERTREFF» Mehrgenerati-
onenhaus**, Danziger Str. 45d:
14.00-19.00 Kinder- und Jugendtreff

SENIOREN»

Feuerwehrhaus Hinrichshagen:
14.00 Bingo

**Seniorentreff der AWO Markgra-
fenheide**, Warnemünder Str. 3:
9.00 Gymnastik,
14.00 Karten & Kaffee

FITNESS» Kieser Training,
Steinstr. 6: 7.00-22.00 Gesundheits-
orientiertes Krafttraining

Schwimmhalle Neptun, Koperni-
kusstr.: 19.00-20.00 25 m Schwimm-
halle Schwimmbecken; 20.00-22.00
Schwimm- und Sprungbecken

Sportzentrum Schwanenteich, Ku-
phalstr. 77: 8.00-23.00 Fitness, Ten-
nis...

Trihotel, Tessiner Str. 103:
12.00-22.00 Wellnesslandschaft

AUSSTELLUNGEN» Bürgerhaus, Ge-
rüstbauerring 28: 10.00-18.00 Farben-
spiel Montagsmaler, Montagsmaler

Galerie HanseSail, Hafenhäus,
Warnowufer 65: 8.30-16.30 Traum-
haftes Norwegen

JugendMigrationsDienst, Warnowal-
lee 25: 8.00-18.00 Migrantiando - kul-
türlich-kosmopolitische Fotos

**Kunstverein zu Rostock, Galerie
Amberg 13**, Amberg 13: 14.00-18.00
Entdeckungsfahrt ins Unbewusste-
Malerei, Dieter Joachim Jessel

**BIBLIOTHEKEN» Begegnungsstät-
te Societät Rostock maritim**,
August-Bebel-Str. 1: 10.00-15.00 Ma-
ritime Bibliothek

NABU Umweltbibliothek,
Hermannstraße 36: 9.00-12.00

Stadtbibliothek,
Kröpeliner Str. 82: 10.00-18.00

Universitätsbibliothek,
Albert-Einstein-Str. 6: 8.00-2.04 Na-
turwissenschaft

Universitätsbibliothek,
August-Bebel-Str. 28: 8.00-19.00
Geisteswissenschaft

WARNEMÜNDE

TREFFPUNKT» Pier 46,
Alexandrinenstr. 80: 9.00-18.00 7.
Warnemünder Sandwelt

**TREFFPUNKT/SENIOREN»
AWO-Treff Dünennest**, Hohe Düne:
14.30 Spiele & Kaffezeit

**GRAAL-MÜRITZ
BIBLIOTHEKEN» Bäderbibliothek**,
Haus „Ithaka“, Fritz-Reuter-Str. 17:
9.00-11.30, 13.00-19.00

WIR GRATULIEREN

zum heutigen Geburtstag **MÖNCHHAGEN»** Edith Wendland (70)

HIER FINDEN SIE HILFE

NOTRUF

Polizei ☎ 110
Feuerwehr/Rettungsdienst ☎ 112
Giftnotruf ☎ 03 61 / 73 07 30
Krankentransport: ☎ 1 92 22
Private Krankentransport-Ambulanz
Millich ☎ 45 40 80

KASSENÄRZTLICHER
BEREITSCHAFTSDIENST

☎ 116 117
**Bereitschaftsdienstpraxen für
Erwachsene**
Rostock: (19-23 Uhr) Südring 81
☎ 01 80 / 58 68 22 24 55
(19-23 Uhr) Ärztehaus GDZ,
Trelleborger Str. 10c
☎ 01 80 / 58 68 22 24 56
Dummerstorf/Kavelstorf
Kassenärztlicher Dienst Rostock
☎ 01 80 / 58 68 22 24 55
Tessin/Sanitz/Kritzow/Schwaan
Satow/Rövershagen/Graal-Müritz
Leitstelle Bad Doberan
☎ 03 82 03 / 6 24 28
☎ 03 82 03 / 1 92 22

**Standortärztlicher Bereitschafts-
dienst der Bundeswehr**:
☎ 03 81 / 63 6-23 99

KASSENÄRZTLICHER BEREIT-
SCHAFTSDIENST FÜR KINDER

Rostock (19-21 Uhr): Universitäts-
und Jugendklinik,
Ernst-Heydemann-Straße 8
☎ 01 80 / 58 68 22 24 57

ZAHNÄRZTE-NOTDIENST

Warnemünde: (19-21 Uhr)
ZÄ Lippert, Werftallee 10
☎ 01 78 / 4 30 22 15

Landkreis Rostock:
Rettungsleitstelle
☎ 03 82 03 / 1 92 22 oder 6 24 28

CHIRURGEN-NOTDIENST

für Erwachsene und Kinder
Chirurgische Universitätsklinik,
Schillingallee ☎ 03 81 / 49 40

APOTHEKEN-NOTDIENST

Ahlbeck: (18-08 Uhr) Neptun-Apo.,
Höbcker Str. 7 ☎ 71 91 14
Apo. an der Stadthalle,
Pütterweg 1 ☎ 44 84 37
Kritzow: Apo. Kritzow-Park, am
Karauschensoll
1 ☎ 03 82 07 / 7 52 50
Břtzwow: (18-21 Uhr)
Forsthof-Apotheke, Am Forsthof 22
☎ 03 84 61 / 34 97
Laage: (18-21 Uhr)
Recknitztal-Apotheke,
Breesener Str. 37
☎ 03 84 59 / 3 62 35
Sanitz: (18.30-21 Uhr)
Weiden-Apo.
John-Brinckman-Str. 10a
☎ 03 82 09 / 2 88
Dummerstorf: (18-19 Uhr)
Schmiedeweg 1
☎ 03 82 08 / 1 39 15
Ribnitz: (18-08 Uhr)
Forellen-Apotheke, Am Markt 7/8
☎ 0 38 21 / 89 51 65

TIERÄRZTE-NOTDIENST

Rostock: (19-7 Uhr)
Tierklinik,
Thierfelderstr. 19
☎ 25 27 70
Tierheim
☎ 2 52 77 31
Schlage:
Tierheim
☎ 03 82 08 / 3 57

NOTRUF FÜR FRAUEN

und Mädchen ☎ 4 40 32 90
Frauenhaus ☎ 45 44 06, 45 44 07

KINDERSCHUTZHOTLINE

☎ 08 00 / 1 41 40 07

TELEFONSEELSORGE

kostenlos ☎ 0 80 01 11 01 11
☎ 0 80 01 11 02 22

WEISSER RING e.V.

Hilfe für Kriminalitätsoffer
(0 - 24 Uhr) ☎ 03 81 / 8 09 87 47



Stolz präsentiert Lehramtsstudentin Julia Leiding (22) ihre Goldmedaille. Noch nie zuvor hat sie einen Weltmeistertitel gewonnen. Foto: Pauline Rabe

Studium und Leistungssport: Keine leichte Kombi

Lehramtsstudentin Julia Leiding gewinnt bei Studentischer Meisterschaft /
Weltmeistertitel gibt neue Kraft / Sportlerin will Uni künftig entspannter angehen lassen

Von Pauline Rabe

Kröpeliner-Tor-Vorstadt. Der Traum von Olympia ist geplatzt. Doch nun hat Julia Leiding neue Motivation: Die Lehramtsstudentin hat ihren ersten Weltmeistertitel gewonnen. Vor knapp zwei Wochen nahm die Sportlerin an der 14. Studentischen Weltmeisterschaft im Rudern teil – und das mit großem Erfolg. Der Weg dorthin war jedoch nicht immer leicht. Die Vereinbarung von Studium und Sport stellt sie vor einige Schwierigkeiten.

Leidings Ruder-Karriere startete 2009 mit dem Beitritt in den Rostocker Ruderclub. „Vorher war Schwimmen meine Leidenschaft“, erzählt die 22-Jährige. Doch darauf hatte Leiding irgendwann keine Lust mehr. Sie wechselte den Sport und kam sofort erstaunlich gut klar. „Seitdem rudere ich.“

Mindestens zwei Mal am Tag trainiert die angehende Grundschullehrerin. Wie lässt sich solch ein Trainingspensum mit dem Studium vereinbaren? „Es ist anspruchsvoll. Ich bin recht blauäugig an diese Doppelbelastung herangegangen“, erzählt Leiding. In der Schule sei ihr stets alles zugeflogen.

„Ich dachte, in der Uni sei dies ähnlich.“ Ein Irrtum: Schnell musste die 22-Jährige feststellen, dass sie kaum Zeit für ihre lernintensiven Fächer hatte. „Hinzu kommt, dass ich durch Wettkämpfe häufiger in Veranstaltungen fehle.“ Eine Kooperation zwischen der Universität und dem Olympiastützpunkt in Rostock ermöglichte es Leiding und anderen Leistungssportlern jedoch, häufiger als die erlaubten zwei Mal zu fehlen. „Bis zu fünf Mal ist okay.“ Dies erleichterte einiges.

Generell zeige ein Großteil der Dozenten Verständnis für die sportliche Aktivität und versuche, diese soweit es geht zu unterstützen.

„Toll wäre es nur, wenn es noch einen direkten Ansprechpartner an der Uni für solche Angelegenheiten geben würde“, sagt die 22-Jährige.

Die beste Unterstützung seien jedoch ohnehin ihre Eltern. Vergangenes Wintersemester beantragte Leiding ein Urlaubssemester. Es ging für sie ins olympische Trainingslager. „Zu dieser Zeit war ich sehr viel unterwegs und über Wochen hinweg angespannt. Da fehlte mir meine Familie sehr.“ Als der Traum von Olympia in Köln platzte, waren Leidings Eltern ihre wichtigste Stütze. „Ich bin sehr ehrgeizig. Dementsprechend frustriert war ich nach dem Ausscheiden.“

Ebenso enttäuscht war die Studentin, als sie im August bei den U23-Weltmeisterschaften in Rotterdam im Frauendoppelzweier nur den fünften Platz holte. „Wir hatten uns einfach mehr erhofft.“ In die Studenten-Weltmeisterschaft in Polen startete Leiding deshalb ohne Erwartungen. „Ich wollte einfach neue Dinge ausprobieren, wie auf den ersten 1000 Metern schnell zu fahren.“ Und das klappte. „Schon nach 300 Metern merkte ich, dass ich vorne lag. Das war ein sehr schönes Gefühl.“

Der Sieg gibt Leiding Hoffnung für die nächste Saison im Frühjahr. „Ich trainiere weiterhin hart.“ In Zukunft will sie dafür die Uni entspannter angehen. „Ich schaffe mein Studium sowieso nicht mehr in Regelstudienzeit.“ In zwei Monaten stehe erst einmal ihr Auszug aus dem Elternhaus an. „Mit 22 wird es Zeit“, so die Studentin. Vor Kurzem habe Leiding sich außerdem einen neuen Doppelzweier angeschafft. Eine wichtige Rolle dabei spielten Leidings Verein und ihr Sponsor, die Ostseesparkasse. „Ohne finanzielle Hilfe wäre Vieles in meiner bisherigen Laufbahn nicht möglich gewesen.“

14. Studentische Weltmeisterschaft in Polen

7 Jahre ist es her, seit Julia Leiding mit dem Rudern angefangen hat. Den Anreiz gaben ihre Eltern.

2 Mal täglich trainiert die Lehramtsstudentin. Nicht immer ist es leicht, Sport und Uni zu verbinden.

Im September fand die **World University Championship 2016** im Rudern

statt. Austragungsort war der Malta-see in Poznan.

470 Studenten aus 25 Ländern nahmen teil. Leiding startete im Frauen-Einer für die Uni Rostock.

07:33 Minuten benötigte die Rostockerin für die 2000 Meter Distanz. Damit holte sie den Weltmeistertitel.

Junge Chemikerinnen überzeugen Jury

Anne Strate und Stella Schmode wurden in Griechenland mit Preisen geehrt

Südstadt. Anne Strate (29) und Stella Schmode (30) forschen zu ionischen Flüssigkeiten – und das mit Erfolg. Die Chemikerinnen der Uni Rostock sind bei einer internationalen Konferenz in Griechenland mit Teilnehmern aus mehr als 20 Ländern für ihre Arbeiten ausgezeichnet worden. Beide Wissenschaftlerinnen konnten das Komitee, dem fünf Professoren aus verschiedenen Nationen angehörten, überzeugen.

Stella Schmode, gebürtige Braunschweigerin, hat eine Lösung gefunden, durch die spektroskopische Untersuchungen von Wechselwirkungen in ionischen Flüssigkeiten möglich werden, ohne dass ein Farbstoff eingebracht werden muss. Dadurch lassen sich Eigenschaften von Lösungsmitteln mit einfachen Methoden bestimmen. Chemie bedeutet für sie mehr „als nur im Labor zu stehen und neue Verbindungen zu kochen“. Man müsse verstehen, warum Prozesse so ablaufen, wie sie ablaufen, sagt Stella Schmode.

Anne Strate, die in Bergen auf Rügen geboren wurde, hat in unzähligen Versuchen in ionischen

Flüssigkeiten anziehende Wechselwirkungen zwischen Ionen gleicher Ladungen gefunden. Das scheint physikalischen Gesetzen zu widersprechen. Doch der 29-Jährigen ist es gelungen, Ione so zu synthetisieren, dass gerichtete, attraktive Kräfte zwischen gleich geladenen Ionen möglich

sind. Die Bildung dieser Cluster hat Einfluss auf makroskopische Eigenschaften von ionischen Flüssigkeiten, beispielsweise auf Viskosität und Leitfähigkeit. Zunächst handelt es sich um Grundlagenforschung. Dennoch haben die Arbeiten Bedeutung für die Anwendung. „Dies gilt besonders für den Einsatz der ionischen Flüssigkeiten als Lösungsmittel“, sagt Strate.

Die Doktorandinnen schwören auf ihren Beruf. „Chemie ist eine Kombination aus Theorie und Praxis“, sagt Stella Schmode. „Wir prüfen alles, nehmen Ergebnisse im Labor nicht einfach nur zur Kenntnis, sondern wollen sie erklären und vollständig verstehen.“ Das ist auch der Anspruch von Anne Strate. „Ich stehe jeden Tag im Labor vor neuen Fragen, bin nie fertig mit der Arbeit. Gibt es ein Ergebnis, taucht ein neues Problem auf.“ Sie freuen sich über die große Resonanz, die sie international erfahren haben. Doktorvater Professor Ralf Ludwig von der Physikalischen Chemie ist stolz. „Es ist unser Ziel, bei Konferenzen Rostocker Arbeiten vorzustellen und unsere internationalen Kontakte ausbauen.“



Anne Strate (l.) und Stella Schmode wurden für ihre Forschungen ausgezeichnet. Foto: Anika Wilhelms

Neue Professoren an der Universität

Stadtmitte. Das Bildungsministerium in Schwerin hat neue Professoren an der Universität Rostock ernannt. Ulrich Bathmann wurde zum Universitätsprofessor für „Erdsystemforschung“ an der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät in Zusammenarbeit mit dem Leibniz-Institut für Ostseeforschung Warnemünde (IOW) berufen, dessen Direktor er ist. Bernd Marcus wurde zum Universitätsprofessor für „ABWL: Organisations- und Personalpsychologie“ an der Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät ernannt. Marcus, geboren 1964 in Frankfurt am Main, studierte Wirtschaftswissenschaften an der Universität Hohenheim und promovierte dort auch. Dr. Jens Starke ist jetzt Universitätsprofessor für „Wissenschaftliches Rechnen“. Starke, geboren 1969, studierte in Stuttgart Mathematik und Physik und promovierte dort. Der in Rostock geborene Professor Bert Buchholz bekam die Professur „Kolbenmaschinen und Verbrennungsmotoren“ an der Fakultät für Maschinenbau und Schiffstechnik.